

430, 27.2.2025, Dr. Jochen Rath, -68 46

480, 27.2.2025, Dr. Constanze Döhrer, -3368

**Mitteilung für den *öffentlichen* Teil
der Sitzung des Kulturausschusses am 12.3.2025**

Thema:

Ausstellung „´Conventus Bieleveldiensis´ – Frühe Buchdrucke aus Franziskanerbesitz im Ratsgymnasium“ (8.3.-8.6.2025, Stadtarchiv und Landesgeschichtliche Bibliothek)

Mitteilung:

Bielefelds älteste Bücher werden vom 8. März bis 8. Juni 2025 im Stadtarchiv gezeigt. Zwölf Wiegendrucke (Inkunabeln) aus der Zeit vor 1500 werden in einer einzigartigen Ausstellungsarchitektur präsentiert und erklärt. Sie stammen aus der Bibliothek des Ratsgymnasiums, das diese wiederum vom 1829 aufgelösten Franziskanerkonvent am Klosterplatz übernommen hatte.

Studierende der Abteilung Geschichtswissenschaft der Universität Bielefeld haben sich in einem Projektseminar mit Inhalten, Aussehen und Geschichte der Bücher befasst und unter Anleitung von Prof. Dr. Andreas Rüter und Leon Rüterborries Exponattexte geschrieben.

Eine AG des Ratsgymnasiums steuerte weitere Texte bei, das Historische Museum gestaltete die Präsentation, das Stadtarchiv digitalisierte sämtliche ausgestellte Inkunabeln und veröffentlicht eine 64-seitige Broschüre (5 €), die Prof. Dr. Rüter herausgibt. Klaus Hansen vom Kulturamt bebildert mit atmosphärischen Fotos Ausstellung und Broschüre. Und „der kleine Franz“ (wer ist das nur?) lädt zum Quiz ein. Der Eintritt ist frei – Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 10-20 Uhr, So. 10-16 Uhr – Führungen werden angeboten.

Bei der Eröffnung am Fr., 7. März 2025, 18 Uhr im Stadtarchiv haben Kulturdezernent Dr. Udo Witthaus und Prof. Dr. Andreas Rüter gesprochen und hat Reinhard Feldmann (ULB Münster) unter dem Titel „Gutenberg, der frühe Buchdruck, die Distribution von Wissen“ vorgetragen.